



CDU-Fraktion in der  
Bezirksvertretung



SPD-Fraktion in  
der  
Bezirksvertretung

*Herrn Bezirksbürgermeister Hasenclever  
der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg*

Datum 29.08.2017

**Gemeinsamer Antrag**

**Drucks. Nr. VO/0692/17**  
öffentlich

---

|                   |   |
|-------------------|---|
| Zur Sitzung am    | Gremium   |
| <b>05.09.2017</b> | <b>BV Heckinghausen</b>                                     |
| <b>12.09.2017</b> | <b>BV Langerfeld-Beyenburg</b>                              |
| <b>14.09.2017</b> | <b>Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen</b> |

---

**Erweiterung oder Neuabgrenzung des Städtebau- und Förderprogramms von Bund, Länder und Gemeinden „Integriertes Stadtentwicklungskonzept,, ISEK**

#### **Beschlussvorschlag**

Die Bezirksvertretung beschließt, die Verwaltung wird gebeten, das Hauptziel: Revitalisierung der Gewerbebranchen beidseitig der Wupper aufzugreifen und der BV zeitnah zu berichten.

Untersuchungsbereich:

West – Ost: Von Waldeckstr. bis Radweg Bahnstrecke Kohlenbahn im Osten

Nord – Süd: Langerfelder Str. / Klippe / Württembergstr. bis Heckinghauser Str. / Bockmühle

Prüfkriterien u. a.:

- Möglichkeiten der Wuppererschließung (wo Zuwegungen, Überführungen, Begehrbarkeit möglich)
- Nutzungszuordnung (wo Freizeit, wo Gemeinbedarf wie KiTa-Standort, Spielplätze, etc., wo Grünflächen, wo öffentlich zugänglich, etc.)
- Fußläufige Verbindungen herstellen (einschl. Radwegverbindungen)
- Anpassung der Förderkriterien (Ausrichten der vorgeschlagenen Maßnahmen auf Förderfähigkeit – städtischen Anteil gering halten)
- städtische Maßnahmen wie bspw. KiTa-Standortsuche mit einbeziehen
- Verfügbarkeit von Grundstücken prüfen (welche stehen kurzfristig zur Verfügung – öffentlich / privat)

**Unterschrift**

gez. Eberhard Hasenclever

gez. Karl Grünewald

**Begründung**